

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

13.07.2014 - 16:44 Uhr

Freiwilligen-Agentur wirbt für Inklusion durch Sport

Auf regelmäßigen Sportmessen wollen die Ehrenamtlichen Menschen aus allen Kulturen, mit und ohne Handicap wie auch jeden Alters zusammenbringen.

Von Bettina Thoenes





Multiple Sklerose. Vor sechs Jahren erhielt Jan Korporal die Diagnose. Seit wenigen Wochen sitzt der 41-Jährige im Rollstuhl und sagt: „Ich will nicht zu Hause bleiben und mich verstecken.“

Auch „fürs Ego“ ist Jan Korporal deshalb zur inklusiven Messe „Sport ohne Grenzen“ der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport ins Autohaus Holzberg gekommen. Früher spielte er Basketball und Tischtennis. Auf der Messe möchte er seine Fühler wieder ausstrecken, Kontakte zu Sportgruppen knüpfen.

Inklusion und Integration: Das sind die Schlüsselworte für diese Veranstaltung, auf der 15 Institutionen vom Box Club 72 bis zu Köki, dem Selbsthilfeverein für körperbehinderte Kinder, zeigten, dass der Sport alle Menschen verbinden kann – unabhängig von Alter, Herkunft oder Handicap.

Ein schönes Beispiel gibt der Tischtennis-Club Magni: Ohne Wettbewerbsdruck treffen sich im Verein regelmäßig zwölf ältere Spieler aus aller Welt zum Tischtennis. Auch ein Rollstuhlfahrer ist dabei, wie der Vorsitzende Martin Stützer berichtet. Die Tischhöhe könne nach Bedarf verstellt werden. Beim Gruppenspiel ist Mann im Rollstuhl der Zuspeler. „Das klappt wunderbar.“

Auch die Breakdance-Gruppe der Freiwilligen-Agentur hat sich nicht nur musikalische dem „Wir“ verschrieben. Ein selbst produziertes Lern-Video richtet sich an alle, die Spaß am Hip-Hop haben – ob mit oder ohne Handicap.

Astrid Hunke-Eggeling, Leiterin der Freiwilligen-Agentur, findet es wichtig, stärker die Werbetrommel für den inklusiven Charakter des Sportes zu rühren. „Unser Ziel ist es,

unterschiedliche Kulturen und Sportarten für Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzuführen.“ Den Landessportbund Niedersachsen und die Aktion Mensch weiß sie dabei hinter sich.

SPORT OHNE GRENZEN

Einen zweiten Aktionstag „Sport ohne Grenzen“ gibt es am Sonntag, 20. Juli, von 11 bis 16 Uhr in der Sporthalle und auf der Sportanlage der Integrierten Gesamtschule Franzshes Feld, Grünewaldstraße 12.

Informationen im Internet: www.freiwillig-engagiert.de

Die inklusive Sportmesse, an der am Sonntag 80 Ehrenamtliche mitwirkten, sieht sie als Auftakt für regelmäßige Messen. „Allein erreichen“, betont Hunke-Eggeling, „können wir das aber nicht.“

<http://www.braunschweiger-zeitung.de/lokales/Braunschweig/freiwilligen-agentur-wirbt-fuer-inklusion-durch-sport-id1525197.html>